

Sonne und Wind tun der Seele gut

Aktion Segeltaxi – Familien aufs Boot 2016 schenkt ein Stück Lebensfreude



Startklar am Steg: Die Aktion „Segeltaxi - Familien aufs Boot“ führte dieses Jahr an den Brombachsee. Foto: Tina Ellinger

Familien mit schwerkranken Kindern einige unbeschwerte Tage zu schenken, das ist das Ziel der Benefizaktion „Segeltaxi“, die eine Woche lang am Großen Brombachsee Station machte. In den Sommerferien schipperte die Gruppe über den See.

Eltern und Geschwister übernehmen Idee

Die Idee des Segeltaxis stammt von Hannes Schiele aus Aalen, der mit neunzehn Jahren an Leukämie gestorben ist und seine Pläne daher nicht mehr selbst in die Tat umsetzen konnte. Das haben an seiner Stelle seine Geschwister und Eltern übernommen, tatkräftig unterstützt von einer Vielzahl ehrenamtlicher Helfer

„Verwaiste Familien oder Familien mit schwerkranken Kindern sollen auch etwas von der Sonnenseite des Lebens kennenlernen.“

und Sponsoren. Der segelbegeisterte Hannes hatte die Idee, Fahrgäste mit seinem Boot über den heimatischen Bucher Stausee zu schippern – wie ein richtiges Taxi gegen Geld versteht sich, das er einem guten Zweck zur Verfügung stellen wollte. Dafür gründete er seine Firma „Segeltaxi“. Sein Vater Lothar warb für das Projekt, für das sich schnell Mitstreiter fanden.

Inzwischen hat sich das Segeltaxi-Fest mit einer Mitsegel-Aktion, Musik, Tanz und Tombola als feste Größe im Veranstaltungskalender etabliert. Alle Erlöse fließen ausnahmslos in die Spendenkasse, die der beteiligte Verein „Unterwegs gegen Krebs“ verwaltet. Daraus wird unter anderem die Aktion „Segeltaxi - Familien aufs Boot“ finanziert, die der Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst veranstaltet. Über dieses Projekt soll verwaisten Familien oder Familien mit schwerkranken beziehungsweise wieder gesunden Kindern ein Stück Lebensqualität geschenkt werden. „Sie sollen auch etwas von der Sonnenseite des Lebens kennenlernen“, so die Intention von

Lothar Schiele. Eine Krankheit wie Krebs betreffe immer die ganze Familie, ergänzt seine Frau Ksenija Kreutz-Schiele. „Deshalb muss auch der ganzen Familie geholfen werden.“

SEGELTAXI
Die Benefizaktion zugunsten kranker Kinder
www.segeltaxi.com

Nach zwei Aufenthalten in Kroatien haben sich die Verantwortlichen des „Segeltaxis“ mit dem Großen Brombachsee heuer für ein Revier in Deutschland entschieden. So konnten auch Familien mit akut kranken Kindern mitreisen, die sich nicht zu weit vom vertrauten Krankenhaus entfernen wollten.

Unterkunft am Brombachsee

Nicht zuletzt durch die Vermittlung von Jens Weiland, der in Gunzenhausen einen Bootsservice betreibt und das „Segeltaxi“ seit einigen Jahren unterstützt, fiel die Wahl auf das Fränkische Seenland. Quartier bezogen hatte die 23-köpfige Gruppe im „Jägerhof“ in Absberg. Vom dortigen Segelhafen aus ging es mit drei Booten raus auf den See. Auch ausgiebige Radtouren gehörten zum Programm. Eine große Stütze waren dabei die beiden ehrenamtlichen Skipper Thomas Mayer und Peter Kuch, die eigens eine Woche Urlaub genommen haben, um den Familien das Segeln zu ermöglichen. Tina Ellinger